

Jahresthema 2020/21 „Das Wort, ein Impuls zum Frieden“

*Einzigster Vortrag* des Jahres 2021 am 8. November 2021 in der Hanns-Seidel-Stiftung

DR. DR. MICHAEL GMELCH, PASTORALTHEOLOGE, MILITÄRDEKAN DER  
UNIVERSITÄT DER BUNDESWEHR NEUBIBERG

AUSLANDSEINSATZ IN AL AZRAK (JORDANIEN)

Vorbemerkung: Der Vortrag bestand hauptsächlich aus Bildern; Fotos aus dem Einsatz und dem Weg dorthin und zurück; durch Worte kann jedoch nur ein Teil der Wirkung der Bilder übermittelt werden.

- Militärseelsorge: umfasst Seelsorge vor Ort, lebenskundlichen Unterricht (behandelt ethische Probleme, Tod und Verwundung).<sup>1</sup>
- Der Vortragende war an Auslandseinsätzen im Libanon (UNIFIL = United Nations Interim Force in Lebanon), Jordanien (2020 für drei Monate, darum geht es hier) und mit der Marine (u. a. auf der Gorch Fock) beteiligt.

Grund und Grundlage dieses Einsatzes, Gestaltung von Auslandseinsätzen:

- Auslandseinsätze 2020: zwölf<sup>2</sup> auch Beobachtungs-, Beratungs-, Verbindungs- und Unterstützungsaufgaben;
- Rechtsgrundlage: Zustimmung des Bundestags vom 1.12.2015, Bundestagsdrucksache 18/6866 – Bundeswehr als Parlamentsarmee benötigt parlamentarische Zustimmung;
- Inhalt des Einsatzes: Aufklärungsflüge, Luftbetankung, Luftbeobachtung, erst in Incirlik (Türkei), jetzt in Al Azrak (Jordanien);
- Auswertung und vor allem Bewertung der durch Aufklärungsflüge/Luftbeobachtung gewonnen Bilder – die Bundeswehr selbst hat keine Kampfeinsätze;
- Verlegung aus der Türkei nach Jordanien aufgrund Unstimmigkeiten mit der türkischen Regierung, die Bundestagsabgeordneten das Besuchsrecht bei den Bundeswehrsoldaten versagte.
- Daesh:
  - Arabisches Akronym für den Islamischen Staat, IS(IL) = Islamischer Staat (im Irak und der Levante),

---

<sup>1</sup> Genaueres siehe <https://www.bundeswehr.de/de/betreuung-fuersorge/militaerseelsorge/katholische-militaerseelsorge/auftrag-und-angebote/lebenskundlicher-unterricht>

<sup>2</sup> Stand: Dezember 2021, siehe <https://www.bundeswehr.de/de/einsaetze-bundeswehr>

- Bezeichnung verpönt unter IS-Anhängern<sup>3</sup> aufgrund der Nähe zu „dais“ = jemand, der andere zerdrückt, anderen seinen Willen aufzwingt, Zwietracht sät,
  - außerdem ähnelt es dem französischen dèche = Pleite,
  - Begriff von innerarabischen/-islamischen Gegnern des IS verwendet, um diesem die Staateneigenschaft abzusprechen.
- Counter Daesh: 84 Partner-Nationen weltweit<sup>4</sup>, Name: Combined Joint Task Force Operation Inherent Resolve.
  - Militärischer Auftrag der bis zu 500 Soldatinnen und Soldaten: Beratung, Lufttransport, Luftbetankung der Kampfflugzeuge, Luftraumüberwachung – eher „good guys“, da nicht schießend oder Bomben abwerfend.
  - Militärischer Auftrag zum Beispiel Ausbildung, Training und Ausstattung der kurdischen Peschmerga im Nordirak.
  - Capacity Building (Fähigkeitenaufbau) in Erbil.
  - Abzug der Aufklärungstornados am 31.3.2020,
  - weiterhin Luftbetankung von Kampfflugzeugen durch deutsche Airbus A 400 M; dieser kann zum Selbstschutz gegen ferngelenkte (auf Hitze reagierende) Raketen Täuschkörper um sich verbreiten.
  - Politische Veränderung: seit 2019 gilt IS als besiegt und hat kaum noch „Herrschaftsgebiet“ im Irak, durch Luftangriffe (12854 im Irak und 9187 in Syrien, jeweils 2014-17) vor allem der USA,
  - warum wird dann der Einsatz fortgesetzt? Weil immer wieder neu rekrutierte IS-Kämpfer eine Bedrohung bleiben und Rückzugsorte im Land bleiben.
  - So auch das Bundestagsmandat: IS bleibt ernstzunehmende Gefahr, Ziele: Verhindern des Wiedererstarkens, Stabilisieren, humanitäre Hilfe, Infrastrukturmaßnahmen, gute Regierungsführung und -bildung.

#### Als Militärseelsorger im Einsatz:

- Mali: ursprünglich geplant, ging aus medizinischen Gründen nicht, daher Jordanien.
- Umfangreiche Vorbereitung:
  - Spezialausrüstung Wüste – wie alle Soldaten,
  - Papiere: Pass, Visum, Transport,
  - Letzte Dinge regeln: wie Testament, Vorsorgevollmacht,

---

<sup>3</sup> <https://www.sueddeutsche.de/politik/terrororganisation-warum-der-name-daesch-den-islamischen-staat-aergert-1.2745175> vom 23.11.2015.

<sup>4</sup> <https://theglobalcoalition.org/en/partners>

- Das Zuhause regeln: was passiert mit Post, Blumen etc.,
- Besuch bei Familie (es kann der letzte sein...),
- Sanitätsversorgungszentrum: Gesundheitsstatus, Impfungen, Zähne werden überprüft,
- MAD: lückenloser Lebenslauf abgefragt,
- Einsatzspezifische Ausbildung online,
- Gepäckliste für Zoll (obwohl Transport durch Bundeswehr),
- Letzter Gottesdienst.
- Wegen Corona vor dem Abflug 14-tägige Isolierung in Hannover, in der Nähe des Flughafens Wunstorf – kontaktlos im Einzelzimmer mit täglichem einstündigem Spaziergang unter Aufsicht – und das in Novemberstimmung in menschenleerer Umgebung (Corona!).
- 1.12.2020 Abflug nach Al Udeid (Katar), Airbase Combat Ready – koordiniert alle Lufteinsätze der Anti-IS-Koalition; danach Weiterflug ins relativ ruhige Jordanien.
- Flug im A 400 M: Lagerhallen-„Charme“, laut, unbequem.
- Al Azrak: Muffawaq Salti Airbase liegt „irgendwo im Nirgendwo“ der Wüste, 30 km östlich östlich von Amman, der Hauptstadt Jordaniens; hier sind alle Verbündeten in einem jeweils eigenen Camp.
  - Unterkünfte, Stabs- und Funktionsgebäude: statt Pflanzen nur Sand in der Umgebung.
  - Bedrohungslage: US-Präsident Trump ließ iranischen General töten, weshalb am Jahrestag mit Vergeltung gerechnet wurde – Splitterschutzweste (Gewicht: ca. zwei Bierkästen) war Pflicht.
  - Neben dem deutschen Camp war das niederländische Kontingent, die „echte“ Einsätze hatten.
- „Ausgang“ war nicht möglich – innerhalb des Camps begrenzte eine Mauer die Sicht (auf Schotter/Beton/Wüstensand) – auf dem Gefechtsstand ganz oben auf dem Camp war – bei sehr begrenztem Zugang – auch nur Wüste zu sehen.
- Aktivitäten zu Unterhaltung/Ablenkung:
  - Beispielsweise einen Weihnachtsbasar 5.12.2020 mit Verkauf von Olivenholzfiguren aus einem Sozialprojekt der Bundeswehr in Amman
  - Zarqa Life Center (Flüchtlingswitwen und -kinder aus Syrien) ;
  - orientalische Süßigkeiten; Shishabar;
  - niederschwellige Freizeitangebote, damit sie angenommen werden/um ins Gespräch zu kommen.

- Amman: graue Wüstenstadt – hier in der Wüste besinnt man sich auf das Wesentliche<sup>5</sup>.
- Bedrohungslagen wurden immer wieder geübt – Geistliche zählen hier zu den Sanitätern.
- Krieg verursacht Flüchtlinge!
  - politische Bildung durch die Militärseelsorge;
  - es gibt ein Flüchtlingscamp beim Camp, Flüchtlinge und Kriege bedeuten Trauma – siehe deren gemalte Bilder;
  - im weltgrößten Flüchtlingslager Zaatari in Jordanien nahe der syrischen Grenze leben fast 80.000 Menschen<sup>6</sup>.
- Sprachmittler – lokale Mitarbeiter – nötig, um sich zu verständigen.
- Angebote der Militärseelsorge für die Soldaten:
  - Kerzen/Nikoläuse ja – wenig Interesse an religiösen Angeboten;
  - Kapelle wurde jenseits der Gottesdienste gerne benutzt;
  - die meisten glauben nix, brauchen Kirche nicht – Engel und Weihnachtslichter wurden aber angenommen;
  - Raum und Zeit für seelsorgerische Gespräche – Seelsorger für alles zuständig (Ersatz für sowohl Truppenpsychologe als auch Sozialarbeiter).
- Kontakt zu US-American Chaplains.
- Adventszeit: als Einsatzzeit angenehmer als der Sommer (Hitze!); Weihnachts-/Einsatzmedaillen werden verliehen von katholischem Militärbischöfamt (KMBA)/Verteidigungsministerin; echter Christbaum aus Deutschland.
- Weihnachtsgottesdienst: fand auf dem Sportplatz mit Abstand und Plastikbaum statt – bei „Stille Nacht“ startet Kampfjet mit Bomben wie jede Nacht um diese Zeit.
- Weihnachtskarten (Feldpost): als Bild ein Kampfjet mit Bomben...
- Weihnachtsessen: in der Kantine unter Coronabedingungen in mehreren Schichten.
- Silvesterparty mit einer Band, die sich dort gebildet hatte.
- Neujahrgottesdienst: Thema Kairos – Chronos, aufgrund eines Containers mit dem Aufdruck „Cronos“.
- Gefeiert wurde auf einem freien Platz zwischen den Containern, auch Abschiedsfeier.
- Letztes Antreten zum Abschied – auch Pfarrer.

---

<sup>5</sup> Siehe dazu das gleichnamige Interview mit dem Vortragenden am 6.12.2020 in der SZ: <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/landkreismuenchen/neubiberg-bundeswehr-jordanien-islamischer-staat-1.5138159>.

<sup>6</sup> Siehe Factsheet des UN-Flüchtlingskommissariats (UNHCR) unter <https://data2.unhcr.org/en/documents/details/85014> (Stand Januar 2021).

- Krieg, der woanders stattfindet, aber von uns ausgeht?
- Je länger die Dauer des Einsatzes, desto schwieriger ist die Stimmungslage
- Auslandseinsätze: wegen Corona auch Sorgen um die Angehörigen zuhause; manchmal erfolgen auch Trennungen, was zu erheblicher Belastung beiträgt.
- Rückflug mit Zwischenlandung in Zypern – Zeichen bunten Lebens: endlich wieder Grün! Blumen!
- Einsatz ist zu Ende, es bleiben aber viele Fragen:
  - Öffentlichkeit weiß kaum davon, wenig in der Presse,
  - Evaluierung? Sinnhaftigkeit? Langfristige Strategie? Exitstrategie?
  - Ende des Mandats am 31.01.2022

EVA DITTRICH, ASS. JUR.

SIEHE AUCH:

- Auslandseinsätze der Bundeswehr: <https://www.bundeswehr.de/de/einsaetze-bundeswehr>
- Abzug aus Incirlik: <https://www.zdf.de/politik/bundeswehrincirlik-100.html> und [www.bundestag.de/dokumente/textarchiv//2017/kw25-de-bundeswehr-incirlik-509754](http://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv//2017/kw25-de-bundeswehr-incirlik-509754)
- Globale Koalition gegen Daesh: <https://theglobalcoalition.org/en/partners>
- Speziell zum Einsatz in Jordanien (Counter Daesh):
  - Broschüre der Bundeswehr: <https://www.bundeswehr.de/resource/blob/41794/7afc91445f665369d7c76516df342bb7/download-broschuere-die-bundeswehr-ueber-syrien-im-irak-und-in-jordanien-data.pdf>
  - Aktuelle Zustimmung des Bundestags vom 9.9.2020: <https://www.bundeswehr.de/resource/blob/33446/1d2f0a6fd30e5c4f0bf23791fd1ccb9f/rechtsgrundlagen-counter-daesh-und-capacity-building-irak-data.pdf>
  - Bericht des derzeitigen (evangelischen) Militärseelsorgers: <https://www.bundeswehr.de/de/einsaetze-bundeswehr/die-bundeswehr-in-jordanien-ueber-syrien-und-im-irak/einsatz-al-asrak-militaerparrer-militaerseelsorge-5229790>

(Alle Internetquellen zuletzt eingesehen am 11.01.2022).